

## Pressemitteilung

Ansprechpartnerin: Eva-Maria Schorno M.A.  
Tel.: 0931 8003-201  
Mail: pressestelle@lra-wue.bayern.de



Würzburg, 1. Juli 2016

### **Starke Allianz für gesunde Mitarbeiter Regionalmanagement des Landkreises und AOK bieten „Rücken Fit“**

Eine starke Allianz für die Gesundheit von Mitarbeitern in kleinen und mittleren Betrieben im Landkreis Würzburg schmieden Landrat Eberhard Nuß und Horst Keller, Direktor der AOK Würzburg. Im Rahmen des Regionalmanagements am Landratsamt wurde ein Angebot entwickelt, mit dem die Betriebliche Gesundheitsförderung (BGF) im ländlichen Raum vorangebracht werden soll.

„Gesunde Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind das A und O für jeden Arbeitgeber“, betonte Landrat Nuß. Auch AOK-Direktionsleiter Keller unterstrich die Bedeutung der betrieblichen Gesundheitsförderung: „Wenn man bedenkt, dass jeder fünfte Arbeitsunfähigkeitstag auf Muskel- oder Skeletterkrankungen zurückzuführen ist, bei über 55-Jährigen sogar jeder vierte Krankheitstag, dann wird deutlich, warum wir zum Start das Thema „Rücken Fit“ anbieten“.

Große Unternehmen investieren bereits viele Ressourcen in das BGF, so Keller weiter. Kleinen und mittleren Betrieben fehlen oft Zeit und Geld dafür. Für diese Zielgruppe will die AOK Würzburg, die im Bereich Gesundheitsprävention mehr als 20 Jahre Erfahrung mitbringt, ein Angebot machen. AOK-eigene Bewegungsberater kommen vor Ort in eine Gemeinde im Landkreis und bieten dort für bis zu 15 Teilnehmer aus kleinen Betrieben Rücken Fit-Kurse an. Rund vier Stunden müssen Firmenchefs hierfür investieren, die Kommune stellt einen Raum, alle weiteren Kosten übernimmt die AOK, erklärte Keller.

Nun soll über die Bürgermeister und Allianzmanager des Landkreises für das Projekt „Rücken Fit“ geworben werden, damit das Pilotprojekt noch im Herbst an den Start gehen kann. Das Angebot wendet sich an alle Branchen, ganz gleich, ob Verkäuferin, Sekretärin oder Zimmermann.

„Wir suchen kleine Betriebe mit ein bis 30 Mitarbeitern, die Interesse an diesem Angebot der AOK haben.“ Die Vorteile liegen auf der Hand, erklärt Regionalmanager Michael Dröse: „Gerade in Zeiten des Fachkräftemangels und zu wenig Auszubildenden in Handwerks- und Dienstleistungsbetrieben sollten Unternehmer in die Gesundheit ihrer Fachkräfte investieren, um sie möglichst lange gesund und leistungsfähig zu halten.“

„Das Angebot kann ein weiterer Baustein für einen attraktiven Wirtschaftsstandort gerade im ländlichen Raum sein, denn er bürgt für mehr Lebensqualität von Arbeitnehmern“, betonte Norbert Hart, der das Projekt am Landratsamt begleitet.

Wer Interesse hat, das gemeinsame Angebot „Rücken Fit“ von AOK Würzburg und Landkreis Würzburg zu nutzen, kann sich an das Regionalmanagement im Landkreis Würzburg, Norbert Hart, Tel. 0931 8003-265, E-Mail: [n.hart@lra-wue.bayern.de](mailto:n.hart@lra-wue.bayern.de) wenden.



**Bildunterschrift:**

Eine starke Allianz für die Gesundheit von Mitarbeitern in kleinen und mittleren Betrieben im Landkreis Würzburg schmiedeten Landrat Eberhard Nuß (3.v.r.), AOK-Direktor Horst Keller (4.v.r.), Regionalmanager Michael Dröse (r.) und sein Stellvertreter Norbert Hart (4.v.l.), Freddy Dürrnagel (Mitte) und Weber (2.v.l.) von der betrieblichen Gesundheitsförderung der AOK Würzburg, Bürgermeister Hans Fiederling, Waldbrunn (für die Allianz Waldsassengau) sowie die beiden Allianzmanager Sebastian Grimm (l., Allianz Fränkischer Süden) und Holger Becker (3.v.l., Allianz Maindreieck).